

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Neocid Forte Wespen-Spray

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktnummer 1627.005
Synonyme Neocid Expert Wespen-Spray

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung Insektizid

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnung des Unternehmens MARTEC Handels AG
Bubenbergstrasse 11
CH-8045 Zürich
Tel. +41 44 783 95 30
Fax. +41 44 783 95 49
info@martecag.com

1.4. Notrufnummer +41 44 251 51 51 (Tox-Center)
145 (Notfallnummer, 24h)
Ausgabedatum 09.04.2014

Version GHS 1.0

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP) Aerosole, Kat. 1, H222 H229
Gewässergefährdend, akut, Kat.1, H400
Gewässergefährdend, chronisch, Kat.1, H410
Enthält m-Phenoxybenzyl-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat; Permethrin (ISO). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Einstufung gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG F+; R12
N; R50/53

Weitere Angaben Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise H222: Extrem entzündbares Aerosol.
H229: Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210b: Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P251: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P410+P412: Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

Zusätzliche Hinweise Enthält m-Phenoxybenzyl-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat; Permethrin (ISO). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

GHS Produktidentifikator Isobutan, CAS-Nr. 75-28-5, EG-Nr. 200-857-2
Butan, CAS-Nr. 106-97-8, EG-Nr. 203-448-7
Propan, CAS-Nr. 74-98-6, EG-Nr. 200-827-9
Isopar G, CAS-Nr. 64742-48-9, EG-Nr. 923-037-2
Piperonylbutoxid, CAS-Nr. 51-03-6, EG-Nr. 200-076-7
m-Phenoxybenzyl-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat; Permethrin (ISO), CAS-Nr. 52645-53-1, EG-Nr. 258-067-9
Tetramethrin, CAS-Nr. 7696-12-0, EG-Nr. 231-711-6

Kennzeichnung gemäss Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG



F+ - Hochentzündlich.
N - Umweltgefährlich.

R-Sätze

R12: Hochentzündlich.
R50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S23: Aerosol nicht einatmen.
S29/56: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Keine.

Biozid

CHZB0736
Wirkstoff: Piperonylbutoxid (0.75g/100g), Tetramethrin (0.15g/100g), Permethrin (ISO) (0.3g/100g).

2.3. Sonstige Gefahren

Kann Augen-/Hautreizungen verursachen. Vorsicht! Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Vor Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich. Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Wirkstoff-Lösung in Sprayform

Inhaltsstoffe		CLP Einstufung	DSD/DPD Einstufung	Produktidentifikator
Isobutan	25% - 50%	Flam. Gas 1 H220, Press. Gas H280	F+; R-12	CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
Butan	1% - 2.5%	Flam. Gas 1 H220, Press. Gas H280 , Nota C U	F+; R-12, Nota C	CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7 INDEX-Nr.: 601-004-00-0
Propan	2.5% - 5%	Flam. Gas 1 H220, Press. Gas H280 , Nota U	F+; R-12	CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 INDEX-Nr.: 601-003-00-5
Isopar G	5% - 10%	Asp. Tox. 1 H304, Aquatic Chronic 2 H411, Flam. Liq. 3 H226, EUH066	N,Xn; R-10-51/53-65-66	CAS-Nr.: 64742-48-9 EG-Nr.: 923-037-2
Piperonylbutoxid	0.1% - 1%	Aquatic Chronic 1 H410	N; R-50/53	CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7

m-Phenoxybenzyl-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarbonylat; Permethrin (ISO)	0.1% - 1%	Acute Tox. 4 H332, Acute Tox. 4 H302, Skin Sens. 1 H317, Aquatic Acute 1 H400, Aquatic Chronic 1 H410 M-Faktor 1000	Xn,N; R-20/22-43-50/53 [C >= 25 % \ Xn,N; R-20/22-43-50-53 1 % <= C < 25 % \ N; R-43-50-53 0,025 % <= C < 1 % \ N; R-50-53 0,0025 % <= C < 0,025 % \ N; R-51-53 0,00025 % <= C < 0,0025 % \ R-52-53]	CAS-Nr.: 52645-53-1 EG-Nr.: 258-067-9 INDEX-Nr.: 613-058-00-2
Tetramethrin	0.1% - 1%	Aquatic Chronic 1 H410	N; R-50/53	CAS-Nr.: 7696-12-0 EG-Nr.: 231-711-6

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Gefährliche Verunreinigungen Keine bekannt.

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Einatmen	Nach Einatmen von Aerosol/Nebel falls erforderlich einen Arzt konsultieren. In ernstesten Fällen einen Arzt rufen.
Hautkontakt	Vorsorglich mit Wasser und Seife waschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
Augenkontakt	Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
Verschlucken	KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen. Arzt aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine bekannt.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühnebel oder Alkohol-Schaum verwenden.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Geschlossene Behälter können aufgrund des Druckaufbaus explodieren, der entsteht, wenn die Behälter übermässiger Hitze oder intensivem Feuer ausgesetzt sind. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsprodukt möglicherweise giftige und/oder reizende Verbindungen enthalten.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Schutzanzug tragen.

Besondere Löschhinweise

Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Zur Kühlung geschlossener Behälter Wasserschlauch einsetzen.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für das Personal ausserhalb des Notdienstes

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe/Staub nicht einatmen. Alle Zündquellen entfernen. Auf Rückzündung achten.

Hinweis für das Notdienstpersonal

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personal sofort an sichere Stelle evakuieren. Betreten des Bereichs durch unbefugte Personen verhindern. Alle Zündquellen entfernen. Auf Rückzündung achten. Den Bereich belüften.

6.2. Umweltschutzmassnahmen

Bei Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder in die Kanalisation die Wasserbehörde verständigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. Schnell aufkehren oder aufsaugen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Kapitel 8 und 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Produkt und entleerte Behälter von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Dämpfe/Staub nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Kühl und lichtgeschützt aufbewahren. Im Originalbehälter lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwert(e)

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Isobutane (CAS 75-28-5)

Switzerland - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAKs)	800 ppm TWA [MAK]
Switzerland - Occupational Exposure Limits - STELs - (KZWs)	1900 mg/m ³ TWA [MAK]
Austria - Occupational Exposure Limits - STELs - (MAK-KZWs)	3200 ppm STEL [KZW] (listed under Butane)
Austria - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAK-TMWs)	7200 mg/m ³ STEL [KZW] (listed under Butane)
Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - TWAs (MAKs)	1600 ppm STEL [KZW] (3 X 60 min)
Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - Ceilings (Peak Limitations)	3800 mg/m ³ STEL [KZW] (3 X 60 min)
Germany - TRGS 900 - Occupational Exposure Limits - TWAs (AGWs)	800 ppm TWA [TMW]
	1900 mg/m ³ TWA [TMW]
	1000 ppm TWA MAK
	2400 mg/m ³ TWA MAK
	4000 ppm Peak (listed under Butane)
	9600 mg/m ³ Peak (listed under Butane)
	1000 ppm TWA AGW (exposure factor 4)
	2400 mg/m ³ TWA AGW (exposure factor 4)

Butane (CAS 106-97-8)

Switzerland - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAKs)	800 ppm TWA [MAK]
Switzerland - Occupational Exposure Limits - STELs - (KZWs)	1900 mg/m ³ TWA [MAK]
Austria - Occupational Exposure Limits - STELs - (MAK-KZWs)	3200 ppm STEL [KZW] (listed under Butane)
Austria - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAK-TMWs)	7200 mg/m ³ STEL [KZW] (listed under Butane)
Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - TWAs (MAKs)	1600 ppm STEL [KZW] (3 X 60 min)
Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - Ceilings (Peak Limitations)	3800 mg/m ³ STEL [KZW] (3 X 60 min)
Germany - TRGS 900 - Occupational Exposure Limits - TWAs (AGWs)	800 ppm TWA [TMW]
	1900 mg/m ³ TWA [TMW]
	1000 ppm TWA MAK
	2400 mg/m ³ TWA MAK
	4000 ppm Peak (listed under Butane)
	9600 mg/m ³ Peak (listed under Butane)
	1000 ppm TWA AGW (exposure factor 4)
	2400 mg/m ³ TWA AGW (exposure factor 4)

Propane (CAS 74-98-6)

Switzerland - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAKs)	1000 ppm TWA [MAK]
Switzerland - Occupational Exposure Limits - STELs - (KZWs)	1800 mg/m ³ TWA [MAK]
Austria - Occupational Exposure Limits - STELs - (MAK-KZWs)	4000 ppm STEL [KZW]
Austria - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAK-TMWs)	7200 mg/m ³ STEL [KZW]
Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - TWAs (MAKs)	2000 ppm STEL [KZW] (3 X 60 min)
Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - Ceilings (Peak Limitations)	3600 mg/m ³ STEL [KZW] (3 X 60 min)
Germany - TRGS 900 - Occupational Exposure Limits - TWAs (AGWs)	1000 ppm TWA [TMW]
	1800 mg/m ³ TWA [TMW]
	1000 ppm TWA MAK
	1800 mg/m ³ TWA MAK
	4000 ppm Peak
	7200 mg/m ³ Peak
	1000 ppm TWA AGW (exposure factor 4)
	1800 mg/m ³ TWA AGW (exposure factor 4)

Neocid Forte Wespen-Spray

Druckdatum

GHS 1.0

09.04.2014

6 / 13

TWAs (AGWs)

Naphtha, petroleum, hydrotreated heavy (CAS 64742-48-9)

Switzerland - Occupational	50 ppm TWA [MAK]
Exposure Limits - TWAs - (MAKs)	300 mg/m ³ TWA [MAK]
Switzerland - Occupational	100 ppm STEL [KZW]
Exposure Limits - STELs - (KZWs)	600 mg/m ³ STEL [KZW]
Germany - DFG - Recommended	50 ppm TWA MAK
Exposure Limits - TWAs (MAKs)	300 mg/m ³ TWA MAK
Germany - DFG - Recommended	100 ppm Peak
Exposure Limits - Ceilings (Peak Limitations)	600 mg/m ³ Peak

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Handschutz

Normalerweise nicht notwendig. Bei längerem Hautkontakt werden Schutzhandschuhe empfohlen.

Augenschutz

Schutzbrille. Berührung mit den Augen vermeiden.

Haut- und Körperschutz

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Thermische Gefahren

Produkt und entleerte Behälter von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in Oberflächengewässer oder in die Kanalisation gelangt.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Aerosol.
Farbe	Keine Information verfügbar.
Geruch	Charakteristisch.
Geruchschwelle	Keine Information verfügbar.
pH-Wert:	Keine Information verfügbar.
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Keine Information verfügbar.
Siedepunkt/Siedebereich:	-44 °C
Flammpunkt:	-80 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Information verfügbar.
Entzündlichkeit:	leicht entzündlich
Explosionsgrenzen:	1.8 Vol %; 9.5 Vol %
Dampfdruck:	Keine Information verfügbar.
Dampfdichte:	Keine Information verfügbar.
Relative Dichte:	Keine Information verfügbar.
Wasserlöslichkeit:	vollkommen mischbar
Verteilungskoeffizient (n-Okтанol/Wasser):	Keine Information verfügbar.

Selbstentzündungstemperatur:	230 °C
Zersetzungstemperatur:	Keine Information verfügbar.
Viskosität:	Keine Information verfügbar.
Brand-/Explosionsgefahren:	Aerosol entzündlich
Brandfördernde Eigenschaften:	Kein(e,er)

9.2. Sonstige Angaben

Allgemeine Eigenschaften des Produkts	Keine Information verfügbar.
--	------------------------------

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität	Entzündungsgefahr. Hitze, Schlag oder Kontakt mit anderem Material kann Brand oder explosive Zersetzung verursachen.
10.2. Chemische Stabilität	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Sprühnebel können bei Temperaturen unterhalb des Flammpunktes der Lösemittel entzündlich sein.
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Hitze, Flammen und Funken.
10.5. Unverträgliche Materialien	Keine.
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine bei bestimmungsgemäsem Umgang.

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. Isobutane (CAS 75-28-5) Inhalation LC50 Rat = 658 mg/L 4 h (IUCLID) Butane (CAS 106-97-8) Inhalation LC50 Rat = 658 g/m ³ 4 h (NLM_CIP) Propane (CAS 74-98-6) Inhalation LC50 Rat = 658 mg/L 4 h (IUCLID) Naphtha, petroleum, hydrotreated heavy (CAS 64742-48-9) Dermal LD50 Rabbit > 3160 mg/kg (NLM_CIP) Oral LD50 Rat > 5000 mg/kg (IUCLID) Piperonyl butoxide (CAS 51-03-6) Oral LD50 Rat = 4570 mg/kg (NZ_CCID) Permethrin (CAS 52645-53-1) Oral LD50 Rat = 220 mg/kg (NZ_CCID) Neopynamin (CAS 7696-12-0) Oral LD50 Mouse = 1040 mg/kg (NZ_CCID) Inhalation LC50 Rat > 2500 mg/m ³ 3 h (NLM_CIP)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kann die Haut reizen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Kann die Augen reizen.
Sensibilisierung der Atemwege / Haut	Keine.
Karzinogenität	Die vorliegenden Daten ermöglichen keine Karzinogenitätseinstufung.
Keimzell-Mutagenität	Die vorliegenden Daten ermöglichen keine Einstufung.
Reproduktionstoxizität	Die vorliegenden Daten ermöglichen keine Einstufung.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Keine Daten verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Keine Daten verfügbar.
Aspirationsgefahr	Keine Daten verfügbar.
Erfahrung am Menschen	Keine Daten verfügbar.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. Sehr giftig für Fische.
Naphtha, petroleum, hydrotreated heavy (CAS 64742-48-9) Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data	96 h LC50 Pimephales promelas: 2200 mg/L
Permethrin (CAS 52645-53-1) Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data	96 h LC50 Pimephales promelas: 0.008 - 0.03 mg/L [flow-through] 96 h LC50 Pimephales promelas: 0.001 - 0.009 mg/L [static] 96 h LC50 Cyprinus carpio: 0.015 mg/L [flow-through] 96 h LC50 Cyprinus carpio: 0.0052 - 0.0077 mg/L 96 h LC50 Lepomis macrochirus: 0.00079 mg/L [flow-through] 96 h LC50 Lepomis macrochirus: 0.0108 mg/L 96 h LC50 Lepomis macrochirus: 0.00188 - 0.00336 mg/L [static] 96 h LC50 Oncorhynchus mykiss: 0.00049 - 0.00097 mg/L [flow-through] 96 h LC50 Oncorhynchus mykiss: 0.0017 - 0.0048 mg/L [static]
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht leicht biologisch abbaubar.
12.3. Bioakkumulationspotenzial	Kann in Organismen angereichert werden.
12.4. Mobilität im Boden	Keine Daten verfügbar.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	Keine Information verfügbar.
12.6. Andere schädliche Wirkungen	Keine Information verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Ungebrauchtes Produkt	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK: 16 05 04. Nicht zusammen mit Haushaltsabfällen entsorgen. Produktereste gelten als Sonderabfall.
Ungereinigte Verpackungen	Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

14. Angaben zum Transport

ADR/RID	Proper shipping name DRUCKGASPACKUNGEN, entzündbar UN-Nr 1950. Klasse 2. Gefahrzettel 2.1+ENV. Umweltgefährdend: Ja Klassifizierungscode 5F. Gefahrnummer 23. Begrenzte Menge 1 L. Tunnelcode D
IMDG	Proper shipping name Aerosols, flammable UN-Nr 1950. Klasse 2. Verpackungsgruppe -. Gefahrenkennzeichen 2.1+ENV. Begrenzte Menge Siehe SV277. EmS F-D, S-U. Marine Pollutant yes
IATA	Proper shipping name Aerosols, flammable UN-Nr 1950. Klasse 2.1. Gefahrenkennzeichen 2.1+ENV. Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug): 203 (75 kg). Verpackungsanweisung (LQ): Y203 (30 kg G). Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug): 203 (150 kg).
Weitere Angaben	Keine.

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Rechtsvorschriften

Das Produkt ist gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP) eingestuft und gekennzeichnet.
Wassergefährdungsklasse WGK (D) = 2.
Merkblatt BG Chemie:
M050 Umgang mit Gefahrstoffen (für die Beschäftigten)

Isobutane (CAS 75-28-5)

Switzerland - Volatile Organic Compounds 2711.1390, 2901.1019

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances Present

UN (United Nations) - Selected Volatile Substances Prone to Abuse Present

Butane (CAS 106-97-8)

Switzerland - Volatile Organic Compounds 2711.1390, 2901.1019

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances Present

UN (United Nations) - Selected Volatile Substances Prone to Abuse Present

Propane (CAS 74-98-6)

Switzerland - Volatile Organic Compounds 2711.1290, 2711.2990

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances Present

UN (United Nations) - Selected Volatile Substances Prone to Abuse Present

Naphtha, petroleum, hydrotreated heavy (CAS 64742-48-9)

EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances Use restricted. See item 28.

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances Present

Piperonyl butoxide (CAS 51-03-6)

EU - Biocides (1451/2007) - Existing Active Substances Present

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances Present

Permethrin (CAS 52645-53-1)

EU - Export and Import Restrictions (689/2008) - Chemicals Subject to Export Notification Procedure Banned as a pesticide in the group of plant protection products

EU - Biocides (1451/2007) - Existing Active Substances Present

EU - REACH (1907/2006) - Article 15(1) - Substances Regarded as Being Registered - Plant Health Products Present

Germany - Water Classification (VwVwS) - Annex 2 - Water Hazard Classes ID Number 683, hazard class 3 - severe hazard to waters

Neopynamin (CAS 7696-12-0)

EU - Biocides (1451/2007) - Existing Active Substances Present

Biozid CHZB0736
Wirkstoff: Piperonylbutoxid (0.75g/100g), Tetramethrin (0.15g/100g), Permethrin (0.3g/100g).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung Nicht erforderlich.

16. Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

CLP: Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP)

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Einstufungsverfahren

Berechnungsmethode.

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Sätze

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H220: Extrem entzündbares Gas.
H222 H229
H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H280: Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

R10: Entzündlich.
R12: Hochentzündlich.
R20/22: Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.